

B. Sonstige Beschlüsse

1. Beschlüsse ohne Überweisung an einen Hauptausschuss

60/502. Organisation der sechzigsten Tagung

B¹⁷

Auf ihrer 77. Plenarsitzung am 28. April 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten¹⁸ und ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, den Administrator des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen und Koordinator der Vereinten Nationen für die internationale Zusammenarbeit zu Gunsten von Tschernobyl sowie die Exekutivdirektorin des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen einzuladen, auf der am selben Tag abgehaltenen Sondergedenksitzung zur Begehung des zwanzigsten Jahrestags der Katastrophe von Tschernobyl Erklärungen abzugeben.

60/503. Annahme der Tagesordnung und Zuweisung der Tagesordnungspunkte

B¹⁹

Auf ihrer 70. Plenarsitzung am 6. Februar 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 71 *b*) "Menschenrechtsfragen, einschließlich anderer Ansätze zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten" innerhalb des Prioritätsbereichs D (Förderung der Menschenrechte) wieder aufzunehmen und ihn außerdem unmittelbar im Plenum zu behandeln, um einen Resolutionsentwurf²⁰ rasch zu prüfen. Die Versammlung kam ferner überein, sofort mit der Behandlung des Punktes zu beginnen.

Auf ihrer 73. Plenarsitzung am 16. März 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 113 *b*) "Ernennung von Mitgliedern des Beitragsausschusses" innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisatorische, administrative und sonstige Angelegenheiten) wieder aufzunehmen, um einen Bericht des Fünften Ausschusses²¹ rasch zu prüfen. Die Versammlung kam ferner überein, sofort mit der Behandlung des Punktes zu beginnen.

Auf ihrer 76. Plenarsitzung am 13. April 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²², den zusätzlichen Unterpunkt "Wahl von siebenundvierzig Mitgliedern des Menschenrechtsrats" als Unterpunkt *e*) des Tagesordnungspunkts 112 "Wahlen zur Besetzung frei werdender Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen" innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisatorische, administrative und sonstige Angelegenheiten) in die Tagesordnung ihrer sechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²³, den zusätzlichen Unterpunkt "Wahl von sieben Mitgliedern des Organisationsausschusses der Kommission für Friedenskonsolidierung" als Unterpunkt *f*) des Tagesordnungspunkts 112 "Wahlen zur Besetzung frei werdender Sitze in den Nebenorganen und andere Wahlen" innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisatorische, administrative und sonstige Angelegenheiten) in die Tagesordnung ihrer sechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

¹⁷ Damit wird der Beschluss 60/502 in Abschnitt B.1 des *Offiziellen Protokolls der Generalversammlung, Sechzigste Tagung, Beilage 49 (A/60/49)*, Bd. II, zu Beschluss 60/502 A.

¹⁸ Siehe *Official Records of the General Assembly, Sixtieth Session, Plenary Meetings*, 77. Sitzung (A/60/PV.77) und Korrigendum.

¹⁹ Damit wird der Beschluss 60/503 in Abschnitt B.1 des *Offiziellen Protokolls der Generalversammlung, Sechzigste Tagung, Beilage 49 (A/60/49)*, Bd. II, zu Beschluss 60/503 A.

²⁰ A/60/L.47 und Add.1.

²¹ A/60/543/Add.1.

²² A/60/236, Ziff. 2.

²³ A/60/237, Ziff. 2.

Auf ihrer 77. Plenarsitzung am 28. April 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 73 c) "Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit und Koordinierung der Anstrengungen zur Untersuchung, Milderung und Minimierung der Folgen der Katastrophe von Tschernobyl" innerhalb des Prioritätsbereichs E (Wirksame Koordinierung der humanitären Hilfsmaßnahmen) wieder aufzunehmen, um sofort eine Sondergedenksitzung zur Begehung des zwanzigsten Jahrestags der Katastrophe von Tschernobyl abzuhalten²⁴.

Auf ihrer 82. Plenarsitzung am 16. Mai 2006 beschloss die Generalversammlung, den Tagesordnungspunkt 55 a) "Dritte Konferenz der Vereinten Nationen über die am wenigsten entwickelten Länder" innerhalb des Prioritätsbereichs B (Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums und einer nachhaltigen Entwicklung im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung und den jüngsten Konferenzen der Vereinten Nationen) unmittelbar im Plenum zu behandeln, um einen Beschlussentwurf²⁵ rasch zu prüfen. Die Versammlung kam ferner überein, sofort mit der Behandlung des Unterpunktes a) zu beginnen, um einen Beschluss zu dem Beschlussentwurf zu fassen.

Auf ihrer 88. Plenarsitzung am 6. Juni 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 54 c) "Internationale Migration und Entwicklung" innerhalb des Prioritätsbereichs B (Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums und einer nachhaltigen Entwicklung im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen der Generalversammlung und den jüngsten Konferenzen der Vereinten Nationen) wieder aufzunehmen, um unmittelbar im Plenum einen Bericht des Generalsekretärs²⁶ zu behandeln. Die Versammlung kam ferner überein, sofort mit der Behandlung des Unterpunktes zu beginnen.

Auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 97 i) "Einberufung der vierten Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung" innerhalb des Prioritätsbereichs G (Abrüstung) wieder aufzunehmen, um einen Beschlussentwurf²⁷ rasch zu prüfen. Die Versammlung kam ferner überein, den Unterpunkt unmittelbar im Plenum zu behandeln und sofort mit seiner Behandlung zu beginnen.

Ebenfalls auf derselben Sitzung beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Generalsekretärs²⁸, in Abweichung von den entsprechenden Bestimmungen der Regel 40 ihrer Geschäftsordnung, den Zusatzgegenstand "Verlängerung der Amtszeit der ständigen Richter des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind" innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisatorische, administrative und sonstige Angelegenheiten) in die Tagesordnung ihrer sechzigsten Tagung aufzunehmen und ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln.

Auf ihrer 97. Plenarsitzung am 29. August 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 161 "Verlängerung der Amtszeit der ständigen Richter des Internationalen Strafgerichtshofs zur Verfolgung der Personen, die für Völkermord und andere schwere Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht im Hoheitsgebiet Ruandas zwischen dem 1. Januar 1994 und dem 31. Dezember 1994 verantwortlich sind, sowie ruandischer Staatsangehöriger, die für während desselben Zeitraums im Hoheitsgebiet von Nachbarstaaten begangenen Völkermord und andere derartige Verstöße verantwortlich sind" innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisatorische, administrative und sonstige Angelegenheiten) wieder aufzunehmen, um ein Ersuchen des Generalsekretärs¹⁶ zu prüfen. Die Versammlung kam ferner überein, sofort mit seiner Behandlung zu beginnen.

²⁴ Abgehalten gemäß Resolution 60/14 der Generalversammlung vom 14. November 2005.

²⁵ A/60/L.54.

²⁶ A/60/871.

²⁷ A/60/L.55.

²⁸ A/60/238.

60/552. Schaffung einer friedlichen und besseren Welt mit Hilfe des Sports und des olympischen Ideals

Auf ihrer 70. Plenarsitzung am 6. Februar 2006 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem feierlichen Appell des Präsidenten der Generalversammlung vom 6. Februar 2006 im Zusammenhang mit der Einhaltung der olympischen Waffenruhe²⁹.

60/553. Gerichtsverfahren gegen die Roten Khmer

Auf ihrer 70. Plenarsitzung am 6. Februar 2006 stimmte die Generalversammlung auf Vorschlag einer Reihe von Ländern²⁰ der Empfehlung des Generalsekretärs in seinem Bericht über die Gerichtsverfahren gegen die Roten Khmer³⁰ zu, die internationalen Richter, den internationalen Ankläger und den internationalen Untersuchungsrichter im Hinblick auf ihr Dienstverhältnis als Bedienstete der Vereinten Nationen anzusehen, und billigte zu diesem Zweck die Gewährung dieses Status an sie.

60/554. Teilnahme von Vertretern der Zivilgesellschaft an der für den 31. Mai bis 2. Juni 2006 anberaumten Tagung auf hoher Ebene und umfassenden Überprüfung der Fortschritte bei der Erreichung der in der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids festgelegten Zielvorgaben

Auf ihrer 74. Plenarsitzung am 27. März 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³¹, die von dem Präsidenten der Versammlung gemäß Ziffer 8 der Resolution 60/224 vom 23. Dezember 2005 erstellte und in Dokument A/60/CRP.2 enthaltene Liste von Vertretern der Zivilgesellschaft zur Teilnahme an der für den 31. Mai bis 2. Juni 2006 anberaumten Tagung auf hoher Ebene und umfassenden Überprüfung der Fortschritte bei der Erreichung der in der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids festgelegten Zielvorgaben zuzulassen.

60/555. Mitglieder des Menschenrechtsrats: Staffelung der Mandate

Auf ihrer 80. Plenarsitzung am 9. Mai 2006 billigte die Generalversammlung gemäß Ziffer 14 der Resolution 60/251 vom 15. März 2006 und auf Vorschlag ihres Präsidenten³² die Staffelung der Mandate der Mitglieder des Menschenrechtsrats aus jeder Regionalgruppe entsprechend der folgenden Tabelle³³:

Regionalgruppen	Anzahl der Sitze für			Insgesamt
	ein Jahr	zwei Jahre	drei Jahre	
Afrikanische Staaten	4	4	5	13
Asiatische Staaten	4	4	5	13
Osteuropäische Staaten	2	2	2	6
Lateinamerikanische und karibische Staaten	2	3	3	8
Westeuropäische und sonstige Staaten	2	2	3	7
Sitze insgesamt	14	15	18	47

²⁹ A/60/662.

³⁰ A/60/565.

³¹ A/60/L.51.

³² Siehe *Official Records of the General Assembly, Sixtieth Session, Plenary Meetings*, 80. Sitzung (A/60/PV.80) und Korrigendum.

³³ Siehe A/INF/60/6; siehe auch Beschluss 60/416.

60/556. Dritte Konferenz der Vereinten Nationen über die am wenigsten entwickelten Länder: Tagung auf hoher Ebene zur umfassenden globalen Halbzeitüberprüfung der Durchführung des Aktionsprogramms für die am wenigsten entwickelten Länder für die Dekade 2001-2010

Auf ihrer 82. Plenarsitzung am 16. Mai 2006, auf Vorschlag ihres Präsidenten²⁵,

a) verwies die Generalversammlung auf ihre Resolution 60/228 vom 23. Dezember 2005, in der sie beschloss, am 19. und 20. September 2006 in New York eine Tagung auf hoher Ebene zur umfassenden globalen Halbzeitüberprüfung der Durchführung des Aktionsprogramms für die am wenigsten entwickelten Länder für die Dekade 2001-2010 abzuhalten, deren Vorsitz der Präsident der Generalversammlung führen wird;

b) verwies die Generalversammlung außerdem auf ihre Resolution 57/301 vom 13. März 2003, wonach ihre einundsechzigste ordentliche Tagung am 12. September 2006 eröffnet werden und die Generaldebatte vom 19. bis 29. September 2006 stattfinden soll;

c) beschloss die Generalversammlung stattdessen, die Tagung auf hoher Ebene zur umfassenden globalen Halbzeitüberprüfung der Durchführung des Aktionsprogramms für die am wenigsten entwickelten Länder für die Dekade 2001-2010 unter dem Vorsitz des Präsidenten der Generalversammlung am 18. September 2006 von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie am 19. September 2006 von 9 bis 10 Uhr in New York abzuhalten.

60/557. Zusätzliche Redner für die Tagung auf hoher Ebene und umfassende Überprüfung der Fortschritte bei der Erreichung der in der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids festgelegten Zielvorgaben

Auf ihrer 83. Plenarsitzung am 30. Mai 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁴, unter Hinweis auf ihre Resolution 60/224 vom 23. Dezember 2005 und hinsichtlich der für den 31. Mai bis 2. Juni 2006 anberaumten Tagung auf hoher Ebene und umfassenden Überprüfung der Fortschritte bei der Erreichung der in der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids festgelegten Zielvorgaben,

a) die folgenden Teilnehmer in ihrer Eigenschaft als Berichterstatter für die Podiumsdiskussionen einzuladen, auf der für Donnerstag, den 1. Juni 2006 anberaumten Plenarsitzung eine Zusammenfassung der Erörterungen vorzulegen:

Herrn Wu Zunyou, Nationales Zentrum für die Eindämmung und Verhütung von Aids und sexuell übertragbaren Krankheiten (China)

Frau Sigrun Møgedal, HIV/Aids-Botschafterin (Norwegen)

Frau Keesha Effs, nationale Jugendbotschafterin für positive Lebensführung (Jamaika)

Herrn Omolou Falobi, Journalists against AIDS (Nigeria)

Frau Raminta Stuiyte, Direktorin des mittel- und osteuropäischen Netzwerks für Schadensbegrenzung (Litauen);

b) die folgenden Teilnehmer einzuladen, auf der für Freitag, den 2. Juni 2006 anberaumten Plenartagung auf hoher Ebene Erklärungen abzugeben:

i) Zur Eröffnung der Tagung:

Dr. Peter Piot, Exekutivdirektor des Gemeinsamen Programms der Vereinten Nationen für HIV/Aids

Dr. Richard Feachem, Exekutivdirektor des Globalen Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose und Malaria;

ii) im Einklang mit dem Grundsatz des Vorrangs:

Frau Khensani Mavasa, Stellvertretende Vorsitzende der Treatment Action Campaign (Südafrika), akkreditiert über die International Women's Health Coalition (Internationale Koalition für Frauengesundheit), als Vertreterin der Zivilgesellschaft

³⁴ A/60/L.56.

Herrn William Harvey Roedy, Präsident von MTV Networks International und Vorsitzender der Global Media AIDS Initiative (Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland), als Vertreter des Privatsektors.

60/558. Organisation der Tagung auf hoher Ebene zur Überprüfung der Fortschritte bei der Umsetzung der in der Verpflichtungserklärung zu HIV/Aids enthaltenen Verpflichtungen: parallele Tagungsteile

Auf ihrer 85. Plenarsitzung am 1. Juni 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁵ und ohne damit einen Präzedenzfall zu schaffen, dass die für Freitag, den 2. Juni 2006 anberaumte Tagung auf hoher Ebene nach den einführenden Erklärungen in zwei parallelen Teilen fortgesetzt wird, die an getrennten Orten stattfinden, den gleichen Rang aufweisen, über eine vollständige Konferenzbetreuung verfügen und einen festen Bestandteil der Tagung bilden werden. Die Tagung auf hoher Ebene wird zur Behandlung des Schlussdokuments und zu den abschließenden Erklärungen wieder an einem Ort zusammentreten.

60/559. Einberufung der vierten Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung

Auf ihrer 88. Plenarsitzung am 6. Juni 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag Indonesiens²⁷ und unter Hinweis auf ihre Resolution 59/71 vom 3. Dezember 2004 und ihren Beschluss 60/518 vom 8. Dezember 2005, zu einem späteren Zeitpunkt eine offene Arbeitsgruppe einzusetzen, die die Ziele und die Tagesordnung für die vierte Sondertagung der Generalversammlung über Abrüstung, einschließlich der möglichen Einsetzung eines Vorbereitungsausschusses, prüfen soll.

60/563. Umfassende Überprüfung aller Teilaspekte des Fragenkomplexes der Friedenssicherungseinsätze: Bericht der Gruppe der Rechtssachverständigen

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 8. September 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten³⁶, die Behandlung des Berichts der Gruppe der Rechtssachverständigen³⁷ bis zu ihrer einundsechzigsten Tagung zurückzustellen, um dem Sechsten Ausschuss auf derselben Tagung die Möglichkeit einzuräumen, den Bericht zu behandeln, der gemäß den Resolutionen 59/300 vom 22. Juni 2005 und 60/263 vom 6. Juni 2006 vorgelegt wurde, in denen sich die Versammlung den Empfehlungen des Sonderausschusses für Friedenssicherungseinsätze in seinen jeweiligen Berichten³⁸ anschloss.

60/564. Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidschans

Auf ihrer 100. Plenarsitzung am 11. September 2006 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag des Einbringers des Punktes³⁹, die Behandlung des Punktes "Die Situation in den besetzten Gebieten Aserbaidschans" zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer einundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

60/565. Stärkung des Systems der Vereinten Nationen

Auf ihrer 100. Plenarsitzung am 11. September 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes "Stärkung des Systems der Vereinten Nationen" zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer einundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

60/566. Verbesserung der Finanzlage der Vereinten Nationen

Auf ihrer 100. Plenarsitzung am 11. September 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes "Verbesserung der Finanzlage der Vereinten Nationen" zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer einundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

³⁵ Siehe *Official Records of the General Assembly, Sixtieth Session, Plenary Meetings*, 85. Sitzung (A/60/PV.85) und Korrigendum.

³⁶ Ebd., *Plenary Meetings*, 99. Sitzung (A/60/PV.99) und Korrigendum.

³⁷ Siehe A/60/980.

³⁸ *Official Records of the General Assembly, Fifty-ninth Session, Supplement No. 19 (A/59/19/Rev.1)* und ebd., *Sixtieth Session, Supplement No. 19 (A/60/19)*.

³⁹ Ebd., *Sixtieth Session, Plenary Meetings*, 100. Sitzung (A/60/PV.100) und Korrigendum.

60/567. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor

Auf ihrer 100. Plenarsitzung am 11. September 2006 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Punktes "Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Osttimor" zurückzustellen und ihn in den Entwurf der Tagesordnung ihrer einundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

60/568. Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und damit zusammenhängende Fragen

Auf ihrer 101. Plenarsitzung am 11. September 2006, unter Hinweis auf ihre früheren einschlägigen Resolutionen und Beschlüsse, nach Behandlung des Berichts der gemäß ihrer Resolution 48/26 vom 3. Dezember 1993 geschaffenen Offenen Arbeitsgruppe zur Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und zu anderen mit dem Sicherheitsrat zusammenhängenden Fragen über ihre Beratungen während der sechzigsten Tagung der Generalversammlung⁴⁰, eingedenk der am 8. September 2000 von den Staats- und Regierungschefs verabschiedeten Millenniums-Erklärung der Vereinten Nationen⁴¹, in der sie unter anderem beschlossen, sich verstärkt darum zu bemühen, eine umfassende Reform des Rates in allen Aspekten herbeizuführen, und unter Hinweis auf das Ergebnis des Weltgipfels 2005 vom 16. September 2005⁴², in dem die Staats- und Regierungschefs ihre Unterstützung für eine baldige Reform des Rates bekundeten und dem Rat empfahlen, seine Arbeitsmethoden weiter anzupassen,

a) nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem Bericht der Arbeitsgruppe über ihre Tätigkeit während der sechzigsten Tagung der Generalversammlung⁴⁰;

b) nahm die Generalversammlung mit Dank Kenntnis von der Initiative des Vorsitzenden, eine aktive Erörterung im Zusammenhang mit der umfassenden Reform des Sicherheitsrats anzuregen;

c) legte die Generalversammlung der Arbeitsgruppe eindringlich nahe, sich auch während der einundsechzigsten Tagung weiterhin darum zu bemühen, bei der Behandlung aller Themen betreffend die Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und andere mit dem Rat zusammenhängende Fragen Fortschritte zu erzielen;

d) beschloss die Generalversammlung, die Frage der ausgewogenen Vertretung und der Erhöhung der Zahl der Mitglieder im Sicherheitsrat und andere mit dem Rat zusammenhängende Fragen während der einundsechzigsten Tagung der Generalversammlung zu behandeln;

e) beschloss die Generalversammlung außerdem, dass die Arbeitsgruppe ihre Tätigkeit unter Berücksichtigung der während der achtundvierzigsten bis sechzigsten Tagung der Generalversammlung erzielten Fortschritte, der während der sechzigsten Tagung gesammelten Erfahrungen, der auf der einundsechzigsten Tagung geäußerten Auffassungen, der Ziffer 15 des Berichts⁴⁰ sowie der Erörterung über den Prozess der Umsetzung des Ergebnisses des Weltgipfels 2005 fortsetzen soll;

f) beschloss die Generalversammlung ferner, dass die Arbeitsgruppe der Generalversammlung vor Ende ihrer einundsechzigsten Tagung einen Bericht mit etwaigen einvernehmlichen Empfehlungen vorlegen soll.

⁴⁰ Ebd., *Sixtieth Session, Supplement No. 47 (A/60/47)*.

⁴¹ Siehe Resolution 55/2.

⁴² Siehe Resolution 60/1.